

WAS IST DIE SERVICEORIENTIERTE HEIZKOSTENABRECHNUNG (SOHA)?

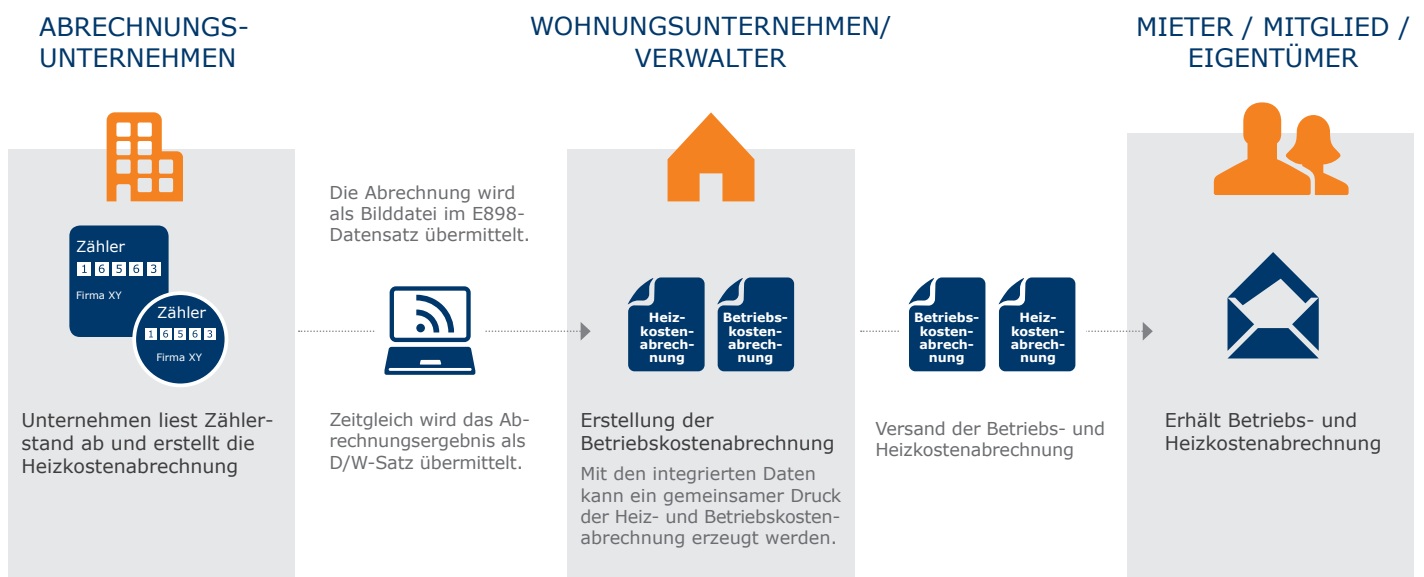
Mit der Serviceorientierten Heizkostenabrechnung (SOHA) werden die verbrauchsabhängigen Abrechnungen der Messdienstleister mit den Betriebskostenabrechnungen der Unternehmen der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft durch den elektronischen Standard E898 verbunden. Aus beiden Teilen wird das Abrechnungsschreiben für die Mieter direkt erstellt. Durch die effiziente Zusammenführung wird der bisher sehr aufwändige Prozess der Jahresabrechnung stark vereinfacht und digitalisiert.

Wie funktioniert SOHA?

Die durch die Messdienstleister extern erstellten Heizkostenabrechnungen werden im elektronischen Standard E898 direkt in die Software der Wohnungs- und Verwaltungsunternehmen eingespielt. Dort stehen sie auf „Knopfdruck“ zur Verfügung und können gemeinsam mit den Betriebskostenabrechnungen ausgedruckt werden. Das setzt voraus, dass ein Vertrag mit dem Messdienstleister über die Lieferung von E898 (Bilddateien) in der Abrechnung geschlossen wurde.

Anschließend gibt es zwei Möglichkeiten. Das Wohnungs- und Immobilienunternehmen erhält die Daten und kann diese selbst einspielen. Oder es richtet einen Zugang zur Software Haufe wowinex für den jeweiligen Messdienstleister ein. Dieser greift regelmäßig vor Beginn der Ablesungen auf alle nötigen Informationen aus Haufe wowinex zu, wie z. B. Mieterstammdaten, Heizfläche oder Kosten der Versorger. Sobald die Werte erfasst, verteilt und berechnet sind, werden die Abrechnungen erstellt und ins System zurück gespielt.

ABLAUF BEI DEN JAHRESABRECHNUNGEN MIT SOHA



Die extern ermittelten Abrechnungen werden mit den Betriebskostenabrechnungen zusammengeführt.

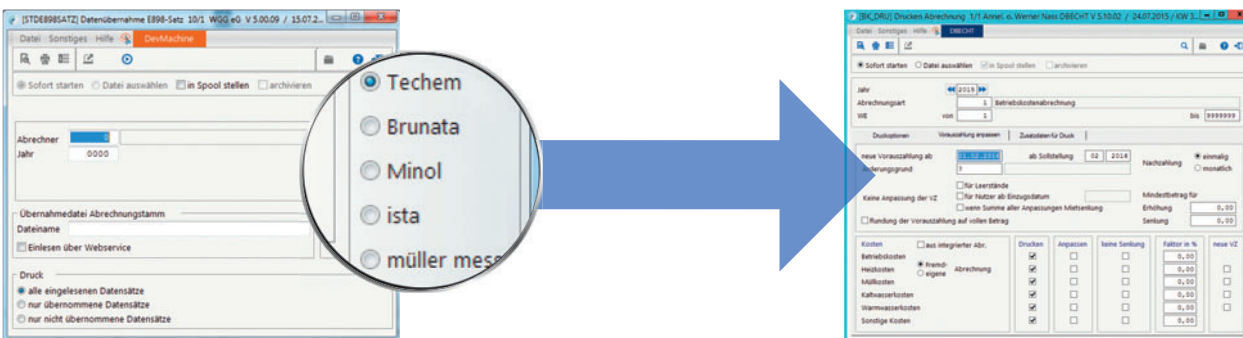
Ihre Vorteile mit SOHA

- › Heiz- und Betriebskostenabrechnungen werden auf Knopfdruck zusammengeführt
- › höhere Abrechnungsgenauigkeit, weil bereits der Messdienstleister Plausibilitätsprüfungen vornimmt
- › erhebliche Zeit- und Kostenersparnis
- › Zusätzliche Lizenz- und Softwarepflege/-betreuungs-kosten entfallen
- › geringerer IT-Aufwand, weil die Daten-Einspielung einzelner Wirtschaftseinheiten entfällt
- › SOHA wird von allen Haufe wowinex (WoWi c/s)-Versionen und Haufe PowerHaus unterstützt
- › gemeinsame, einheitliche und digitale Archivierung von Heiz- und Betriebskostenabrechnung
- › Druck- und Versandzeitpunkt wird selbst festgelegt
- › verbesserte Informations- und Auskunftsfähigkeit
- › jederzeit Zugriff und Erstellung von Duplikaten

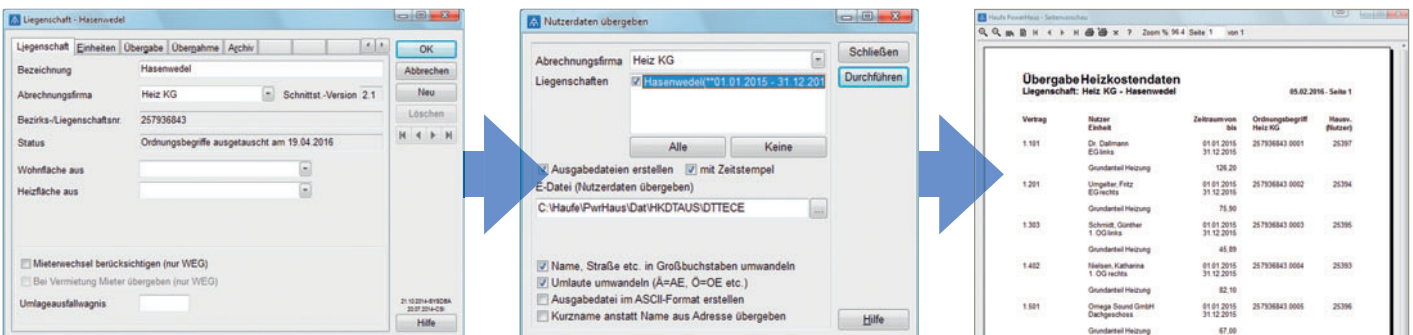
Starke Partner der Serviceorientierten Heizkostenabrechnung:



Die Serviceorientierte Heizkostenabrechnung bei Haufe wowinex:



Die Serviceorientierte Heizkostenabrechnung bei Haufe PowerHaus:



Kundenstimme:

„Mit der serviceorientierten Heizkostenabrechnung sind wir zufrieden. Wir können uns nicht vorstellen, jemals zur alten Vorgehensweise zurückzukehren.“

Rainer Fehlhaber, Kaufmännischer Vorstand der Wohnungsbau-Genossenschaft Greifswald eG

Für Fragen zur Serviceorientierten Heizkostenabrechnung (SOHA) bei Haufe wowinex und Haufe PowerHaus stehen Ihnen unsere regionalen Account Manager zur Verfügung. Sie können Ihre Anfrage auch an realestate@haufe.de richten.